

Stadt-Zeitung

Halle, 30. November.

Kinderhände binden den Kranz



Ein schöner großer Adventskranz, der jetzt schon in der Diesterweg-Schule einen würdigen Platz gefunden hat, wird gemeinsam von einer Lehrerin und von Mädels dieser Schule gebunden (Aut.: Giegold-Schilling)

„Deutsches Kraftfleisch“

Das Verbot der Verschleissung von Fleisch und Fleischwaren in landwirtsch. abgetötenen Schlachtkörpern mit Ausnahme von Blut und Nebenprodukten in Schornsteinöfen hat jetzt durch eine Anordnung der Hauptvereinsleitung der deutschen Viehwirtschaft eine Änderung erfahren. Während die Verschleissung von Schlachtkörpern aus getötenen und getrockneten Fleisch verboten war, kann jetzt deutsches Kraftfleisch hergestellt werden. Die Herstellung darf allerdings nicht in Fleisch- oder Schlachtkörpern erfolgen. Damit kommt praktisch nur die Verfertigung in offenen Säcken oder in Därmen in Frage. Unter deutschem Kraftfleisch versteht man das früher unter der Bezeichnung Cornedbeef in den Veräulen getriebene Rindfleisch.

Gefährlicher Gewohnheitsverbrecher

Ein gefährlicher Gewohnheitsverbrecher hatte sich wegen gewerkschaftlicher Unruhen mit Blomberg, Verrechnung und Amtsverwaltung vor der II. holländischen Strafkammer zu verantworten, nämlich der wegen Betruges, Diebstahls und auch einschlägig vorbestrafte Straßhändler Ernst Mann aus Halle. Mann, das er aus der Strafkammer entlassen worden war, hatte der Durch sein förmliches Erleben wieder aufgenommen und sich in der gemeinen Sache dadurch bereichert. Er wurde zu einer sechsmonatigen Freiheitsstrafe verurteilt. Außerdem wurde die Zahlung von 100 Reichsmark an den Staat angeordnet. Ein Mitschlagener erhielt in der Angelegenheit eine Freiheitsstrafe von vier Monaten.

Vorlicht bei eidesstattlichen Versicherungen

Am Verkauf eines Reichsstrichs hatte ein Mann eine eidesstattliche Erklärung unterzeichnet, in der es z. B. hieß: „Ich habe mir gelast, daß...“ Nun hatte er jedoch in Wahrheit die betreffende Mitteilung nicht von dem unmittelbaren Erhalter, sondern durch einen Dritten, hatte das Verbot „mir“ gefügt, so war die Erklärung nicht zu beanstanden gewesen; so aber was sie falsch! Das Urteil des holländischen Amtsgerichts lautet wegen falscher Angaben einer solchen eidesstattlichen Versicherung zu Zelle eine an sich verwirklichte Gefängnisstrafe von zwei Wochen auf 40 R. Geldstrafe.

Ly Federn **hantelt Glanzfedern**
tragen die Ly hochprägung

Bunte lockende Welt der Jugendbücher

Eine neue Ausstellung im Hans-Schemm-Haus — Wertvolles Schrifttum für den Weihnachtsgastgeber der Kinder

Im Hans-Schemm-Haus in der Albrechtsstraße ist eine Ausstellung aufgebaut worden, die uns in die bunte Welt der Jugendbücher führt und einen ausgezeichneten Einblick in die bedeutende Welt des Schrifttums gewährt, dem von Seiten der nationalen Sozialistischen Erziehungsarbeit in den letzten Jahren ganz besondere Beachtung und Bearbeitung zuteil wurde.

Die beiden Bestände der neu gegründeten Zentralbibliothek im Hans-Schemm-Haus liefern das Material für die im Dezember des Jahres folgende Schau, die für Eltern und Erzieher, aber auch für die Jugend selbst bestimmt ist. Die vornehmlichste Zeit, in der wir uns mit der Frage beschäftigen, was für Bücher wir auf den Schreibtisch der Kinder legen sollen, ist für die Gründung einer solchen Ausstellung gerade recht gewählt. Denn was hier auf den verschiedenen Tischen ausgereicht liegt, ist dem NS. Lehrerbund gewiss und für wertvoll befandenes Schrifttum, wie wir es in die Hände der Kinder und Jugendlichen geben können und sollen.

Es muß in diesem Zusammenhang hervorgehoben werden, daß der NS. Lehrerbund sofort nach seiner Gründung im Jahre 1933 die Pflege des guten deutschen Jugendbuchs als eine seiner ersten Aufgaben übernahm, in voller Erkenntnis der Tatsache, daß der Einfluß des Schrifttums auf Ziele, Charakter und Schicksal in keiner Zeit größer sein kann als in den Kindertagen der Persönlichkeit, in der frühesten Jugend. Zum Ansporn für Autoren und Verleger,

aus tiefer Verantwortung heraus am deutschen Jugendbuch zu arbeiten, leistete der NS. Lehrerbund einen Hans-Schemm-Preis für die jeweils besten Jugendbücher des Jahres. Schon seit 1933 besteht an dem bei der Herausgabe des NSL in Braunschweig eine „Jugendbibliothek“, und in jedem Kreis und jedem Jahr sind heute Sachbearbeiter für das Jugendbuchschrifttum im Auftrag des NSL tätig. Durch die Tätigkeit der Sachbearbeiter, Müller, führte gefern die Zeit in einer Vorbereitungszeit durch die von ihm aufgebaute Ausstellung, die in dieser Form zum erstenmal der Öffentlichkeit zugänglich ist.

Mit wehrmännlichem Eifer betrachtet man als Erbauer der Auslagen — da liegen sie wieder, die wichtigen Kameraden unserer Kinderzeit, Robinson Crusoe und der Struwwelpeter, Struwwelpeter und die Geschichte vom geliebten Auer. Zum erstenmal sind sie in neuer Ausstattung herausgebracht, und am liebsten möchte man sich mit ihnen in eine abseitige Ecke stellen und abgundelt in Schwärmen verleben, ihren alten Sauer aus neue zu erleben. Und diese Lust ermahnt auch gegenüber dem Jugendbuchschrifttum unserer Zeit, vor allem gegenüber den preiswürdigen Büchern, so etwa den Anhängerschriften von Fritz Reuten und dem Buch „Hans und die Kinder aus Nöbber“ von Hans Waggel, das in diesem Jahr den Hans-Schemm-Preis erhielt.

Am ersten Raum der Ausstellung liegt das unter dem Titel „Die Welt der Bücher“ zusammengestellte Schrifttum aus, bei dem die Person des

Führers im Vordergrund steht. Die nächste Abteilung „Die Welt der Bücher“ leitet über zur „Bücherwelt der Gegenwart“. In dieser Abteilung sind die besten Bücher von deutscher Heimat und deutschem Volkstum, in ihrer Nähe Berichte von Reisen und Forschungsfahrten. In dieses Schrifttum für Jungen und Mädchen bis zum 15. Lebensjahr bestimmt, zu finden wir im letzten Raum auch allerlei für die Kleinfinder, nämlich farbenfrohe Bilderbücher oder alter Art, aber auch mit roten Blütenblättern versehen für die kleinen Mädchen einersicht.

Eine besondere — und nach dem höchst reizvolle und seltene — Schau für sich bildet die Ausgestaltung der Räume über den Tischen. Es sind rund 60 Bilder, und zwar alles in der Halle der berühmten deutschen Illustratoren für Kinder- und Jugendbücher. Bis vor kurzem war diese Abteilung



Ein Büchertisch im Hans-Schemm-Haus (Aut.: Giegold-Schilling)

als Reichsausstellung in Braunschweig zu sehen. Mit der großen Liebe, mit der diese Bilder geschaffen wurden, sollte man sich in sie vertiefen und ihre innige Sprache verstehen, die uns in Soldatentum, Anzettel und Niederschlagung von der bunten, lockenden Welt erzählt, in der die Herzen der Kinder leben.

Befreiung von Lohnsummensteuer

Bei Vergütungen für Lohnausfälle bei Veranlassung von Verletzungs- oder Beschäftigungsunfällen zum Ausgleich von Lohnausfällen, die durch Verletzung oder Beschädigung der Betriebe bei Luftangriffen verursacht sind und nicht durch Nacharbeit auszugleichen werden, bestimmte Vergütungen nach den Bestimmungen des Reichsarbeitsministeriums. Der Reichsfinanzminister hat jetzt entschieden, daß aus Billigkeitgründen von einer Heranziehung dieser Vergütungen der Lohnsummensteuer abgesehen werden soll, mit ihnen eine Abrechnung nicht gegenüber.

Die Verdauungszeiten

am 1. Dezember:
Sonnenaufgang: 8 Uhr 47 Min. | Mondaufgang: 10 Uhr 27 Min.
Sonnenaufgang: 16 Uhr 50 Min. | Monduntergang: 19 Uhr 28 Min.
am 2. Dezember:
Sonnenaufgang: 8 Uhr 49 Min. | Mondaufgang: 11 Uhr 14 Min.
Sonnenaufgang: 16 Uhr 49 Min. | Monduntergang: 20 Uhr 28 Min.

Jetzt sparen - später fahren.
WANDERER - RAD

Einnahmeausfälle durch Luftangriffe

Neue Richtlinien des Reichsinnenministers für die Entschädigung

Bei Vliegerschäden können Einnahmeausfälle und Mehraufwendungen entstehen, die nach geltendem Recht ebenfalls entschädigt werden. Kürzlich wurde festgelegt, daß solche Einnahmeausfälle bis zum 31. 12. 1940 im Monat ereignet werden können. Dieser ist jedoch nicht als Voraussetzung des Reichsinnenministers erlassen. Es wird festgestellt, daß die Entschädigung eines Schadens voraussetzt, daß die Einnahmeausfälle unmittelbar zur Folge hat. Es genügt also nicht die Tatsache des Vliegerschadens allein, er muß vielmehr zu einer schädlichen Einwirkung geführt haben. Das trifft sowohl zu, wenn durch eine Mineurabombe oder durch eine Luftmine ein Schaden entstanden ist, also dann, wenn durch einen Sturzflug oder durch einen schädlichen Einwirkung eintritt. Nur die Einnahmeausfälle, die durch einen solchen konkreten Schaden unmittelbar verursacht sind, sind entschädigungsfähig. Es genügt also auch nicht, wenn diese Ausfälle durch den Vliegerschaden als solchen und die in seiner Folge eintretende allgemeine Gefährdung oder gar nur durch einen Mineurabomben hervorgerufen sind, ohne daß ein Schaden vorliegt. Insbesondere kann, wenn ein Geschäft, ein Betrieb, eine Geschäftstätigkeit, ein Theater oder ein Kino wegen Mineurabomben vorzeitig geschlossen worden ist, der dadurch verursachte Einnahmeausfall nicht ersetzt werden.

Es wird weiter festgestellt, daß der Erlös keine Voraussetzung für die Entschädigung ist. Es genügt also nicht, wenn durch einen Vliegerschaden ein Schaden entstanden ist, der durch eine Geschäftstätigkeit entstehen kann. Nur die Entschädigung dieser Lohnausfälle gilt die besondere Regelung.

Altkauf ist Rohstoff!

Aufruf an die Hausfrauen

Der Reichsformminister für Altmaterialverwertung und die Reichsformverwaltung erlassen folgenden Aufruf:

Die weitere Durchführung des Verfallsrechtsverfahrens erfordert die Mitarbeit des ganzen Volkes. Auch die deutsche Hausfrau, ruhen wir zur Mitarbeit auf. In jedem der Haushalte in besonderem Maße betonen, wenn die darauf abzielt, daß die in einem Haushalt anfallenden Altstoffe nicht verlorengehen. Insbesondere Knöpfe, Altwaren und Lumpen dürfen nicht verrotten, sondern müssen der deutschen Volkswirtschaft wieder zugeführt werden. Die Schlußfolgerung gibt die dazu die Möglichkeit.

Jedes deutsche Schicksal ist verpflichtet, die Altstoffe des Haushaltes, insbesondere Knöpfe, Altwaren, Glasflaschen, Konservendosen und Blechgefäße — in die Schmelzfabrik mitzunehmen.

Jedes deutsche Schicksal ist bereit, in Erfüllung des Kriegsdienstes bei dieser Aufgabe zu helfen.

An die deutsche Hausfrau, liegt es, den Kindern die in diesem Haushalt anfallenden Altstoffe mitzugeben. Tausend daran, daß sie langsam viele Millionen Kinder sammeln. Viele wenig ergeben ein Viel! Die alten Zeitungen, Tüten und Schachteln, die Knöpfe oder die Stoffreste, die auch wertlos für dich sind, werden durch die Sammlung zu einem wertvollen Beitrag zum neuen Kriegsjahrplan.

Deutsche Hausfrau! Die Reichsformverwaltung und der Reichsformminister für Altmaterialverwertung rufen dich auf: Gib die Altstoffe deines Haushaltes dem oder dem Nachbarkindern mit zur Schule. So kannst du weiterhin im kleinen mitwirken am Gelingen eines großen Werkes.

Mit dem Kriegserbdenkreuz ausgezeichnet

Der Stämmführer Unteroffizier Fritz Schieber, Wöhlmann 51, wurde mit dem Kriegserbdenkreuz II. Klasse mit Schwertern ausgezeichnet.

MURATTI Privat
Die Stammcigarette

Entlarbung des Weltjudentums

Der Dokumentarfilm „Der ewige Jude“ im Licht anzufragen. Am gestrigen Tage ist in den Ritztheater...

Kraftwagen diebe gefasst

Der 18jährige K. B. und der 17jährige O. B. beide in Halle wohnhaft, wurden am 27. 8. 1940...

Entgegengekehrter Unfall

Am 29. November gegen 18.40 Uhr wurde in der Or. Ulrichstraße eine Frau von einer entgegenkommenden Frau...

50jähriges Geschäftsjubiläum

Am morgigen Sonntag fand die Firma W. H. J. & Co. GmbH, Pflanzengärtnerei und Gärtnerei, ein 50jähriges Geschäftsjubiläum...

- Treue im Dienst. Der Steuerleiter Kurt Wilmersmann erhielt für 50jährige Dienstzeit beim Finanzamt...
- Jubiläum. Der Privatmann Otto Martin...

Mitteldeutschland

Zwei Hundertjährige

Emma, 82. Jährige, Frau Malte Müller, geb. Schmidt, aus dem Kreis Bitterfeld...

• Wache. In einem Altersheim in Wittenberg wird am morgigen Sonntag ein feierlicher Geburtstag gefeiert...

HN-SPORT

Bereichsbegrüßung für Turnerinnen in Merseburg

Um bereits auf Turnerinnen im Gebiet der Turnvereine zu wirken...

Ausflug der Hockeymeisterchaften

Am kommenden Sonntag wird mit der Meisterschaft der Hockeymeisterchaften...

Sporthaus-Einzelmeisterschaften im Tischtennis

Der Sporthaus-Einzelmeisterschaften im Tischtennis...

Wacker Halle host in Halberstadt

Die Fußballmannschaft des Wacker Halle...

11 Länder für 21. Weltmeisterschaften gemeldet

Zwölf Nationen haben sich für die 21. Weltmeisterschaften...

Ernst Treusch

Juwelier in Leipzig - Petersstraße 7

... und das heißt Erika

Besuch in einer Erntedankfest im Gau Halle-Merseburg

Hebrattag von einem schönen Erntedankfest im Gau Halle-Merseburg...

wird durch etwa 9 Zentimeter lange Stöckchen ersetzt...

Doch über dem Ort auf luttiger Höhe liegen die ausgedehnten Wälder...

So hat der Ort von seiner Schicklichkeit, wenn man auch heute vorerst durch den Krieg...

Preise für Obst und Gemüse

Der Erntepreis für Obst und Gemüse in Halle...

Stimmen Sie zum Weihnachtsfest

Stimmen Sie zum Weihnachtsfest. Statt eines nächsten Dargelohes...

Der dunkle Punkt

Seitens Erika im G. W. Ulrichstraße. Es geht in diesem Film darum, den typischen Wecker...

Stimmen Sie zum Weihnachtsfest

Stimmen Sie zum Weihnachtsfest. Statt eines nächsten Dargelohes...

Unter den 5 Türmen

Unter den 5 Türmen. Von morgen ab leuchten die Adventsterne...

Unter den 5 Türmen

Unter den 5 Türmen. Von morgen ab leuchten die Adventsterne...

Unter den 5 Türmen

Unter den 5 Türmen. Von morgen ab leuchten die Adventsterne...

Unter den 5 Türmen

Unter den 5 Türmen. Von morgen ab leuchten die Adventsterne...

Mitteldeutsche Wirtschaftszeitung

Malzfabrik Scheukardt AG.

Wieder 8 Prozent Dividende

Durch die geringeren Aufstellungen an Brauereierfüß mit im Vergleichsbericht der Malzfabrik Scheukardt AG. (Malz) aufgeführt wird, bei der Veranschlagung der Brauereierfüße im Jahre 1939/40 die Veranschlagung der Brauereierfüße (Malz) im Jahre 1938/39 um 8 Prozent niedriger gewesen zu sein, als im Jahre 1937/38, was durch eine Steigerung der Brauereierfüße im Jahre 1938/39 gegenüber dem Jahre 1937/38 um 8 Prozent zu erklären ist. Die Veranschlagung der Brauereierfüße im Jahre 1938/39 ist gegenüber dem Jahre 1937/38 um 8 Prozent niedriger, was durch eine Steigerung der Brauereierfüße im Jahre 1938/39 gegenüber dem Jahre 1937/38 um 8 Prozent zu erklären ist.

Die Ertragsrechnung verzeichnet einen Gewinn von 2.250.000 RM, was aus dem Ertrag von 6.000.000 RM, abzüglich der Aufwendungen von 3.750.000 RM, resultiert. Die Aufwendungen sind in den verschiedenen Abteilungen wie folgt aufgeführt: 1. Verwaltung 1.000.000 RM, 2. Produktion 2.000.000 RM, 3. Vertriebskosten 750.000 RM, 4. Sonstige 100.000 RM.

Waggon- und Maschinenbau AG., Berlin.

Die Waggon- und Maschinenbau AG. in Berlin hat im Geschäftsjahr 1939/40 (30. Juni) ein Ergebnis von 1.500.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 10.000.000 RM, die Aufwendungen 8.500.000 RM. Die Gewinnquote liegt bei 15 Prozent.

88. Kaiser-Wagen.

Die Kaiser-Wagen-Fabrik in Berlin hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.200.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 8.000.000 RM, die Aufwendungen 6.800.000 RM.

Stärkere Schwankungen

Die Mitteldeutsche Wertpapierbörse hat im Geschäftsjahr 1939/40 erhebliche Schwankungen erlebt. Die Kurse für Staatsanleihen sind im Allgemeinen gestiegen, während die Kurse für Aktien im Allgemeinen gesunken sind.

Geschenke für die Dame Gummibieder

Die Dame Gummibieder hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.000.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 6.000.000 RM, die Aufwendungen 5.000.000 RM.

Geld für Hausbau oder Kauf

Die Hausbau- und Kaufkreditbank bietet Geld für Hausbau oder Kauf zu günstigen Konditionen. Die Zinsen sind niedrig und die Kündigungsfrist ist kurz.

Grundstücke

Es sind Grundstücke in verschiedenen Gegenden zu verkaufen. Die Preise sind günstig und die Lage ist schön.

Wohnhaus

Ein Wohnhaus in der Nähe des Zentrums ist zu verkaufen. Das Haus hat vier Zimmer und eine Garage.

Einfamilienhaus

Ein Einfamilienhaus in einer ruhigen Gegend ist zu verkaufen. Das Haus hat drei Zimmer und einen Garten.

Industrie Gelände

Ein Industrie-Gelände in der Nähe eines Bahnhofs ist zu verkaufen. Das Gelände ist groß und eignet sich für die Errichtung eines Werks.

1-Familien-Villa

Ein 1-Familien-Villa in einer ruhigen Gegend ist zu verkaufen. Die Villa hat vier Zimmer und einen Garten.

Große Villa

Ein große Villa in einer ruhigen Gegend ist zu verkaufen. Die Villa hat sechs Zimmer und einen großen Garten.

1 1/2 Morgen Ackerland

Ein 1 1/2 Morgen Ackerland in der Nähe eines Dorfes ist zu verkaufen. Das Ackerland ist fruchtbar und eignet sich für die Anzucht von Getreide.

Silber - Mineralfarben

Es sind Silber- und Mineralfarben zu verkaufen. Die Farben sind von hoher Qualität und eignen sich für die Malerei.

Curt Trinks, Baustoffe

Die Firma Curt Trinks bietet Baustoffe zu günstigen Preisen an. Die Baustoffe sind von hoher Qualität und eignen sich für den Hausbau.

J. Zoebisch

Die Firma J. Zoebisch bietet Papierhandlung und Bürobedarf an. Die Produkte sind von hoher Qualität und eignen sich für den Bürogebrauch.

Wohnhaus

Ein Wohnhaus in der Nähe des Zentrums ist zu verkaufen. Das Haus hat vier Zimmer und eine Garage.

Einfamilienhaus

Ein Einfamilienhaus in einer ruhigen Gegend ist zu verkaufen. Das Haus hat drei Zimmer und einen Garten.

Industrie Gelände

Ein Industrie-Gelände in der Nähe eines Bahnhofs ist zu verkaufen. Das Gelände ist groß und eignet sich für die Errichtung eines Werks.

1-Familien-Villa

Ein 1-Familien-Villa in einer ruhigen Gegend ist zu verkaufen. Die Villa hat vier Zimmer und einen Garten.

Große Villa

Ein große Villa in einer ruhigen Gegend ist zu verkaufen. Die Villa hat sechs Zimmer und einen großen Garten.

1 1/2 Morgen Ackerland

Ein 1 1/2 Morgen Ackerland in der Nähe eines Dorfes ist zu verkaufen. Das Ackerland ist fruchtbar und eignet sich für die Anzucht von Getreide.

Silber - Mineralfarben

Es sind Silber- und Mineralfarben zu verkaufen. Die Farben sind von hoher Qualität und eignen sich für die Malerei.

Curt Trinks, Baustoffe

Die Firma Curt Trinks bietet Baustoffe zu günstigen Preisen an. Die Baustoffe sind von hoher Qualität und eignen sich für den Hausbau.

J. Zoebisch

Die Firma J. Zoebisch bietet Papierhandlung und Bürobedarf an. Die Produkte sind von hoher Qualität und eignen sich für den Bürogebrauch.

Im Dienste der Holzwirtschaft

Die Holzwirtschaft hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.800.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 12.000.000 RM, die Aufwendungen 10.200.000 RM.

Die Holzindustrie hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.500.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 10.000.000 RM, die Aufwendungen 8.500.000 RM.

Die Holzverarbeitung hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.200.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 8.000.000 RM, die Aufwendungen 6.800.000 RM.

Die Holzhandel hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.000.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 7.000.000 RM, die Aufwendungen 6.000.000 RM.

Die Holztransport hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 800.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 6.000.000 RM, die Aufwendungen 5.200.000 RM.

Die Holzwerkstoffe hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 700.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 5.000.000 RM, die Aufwendungen 4.300.000 RM.

Die Holzchemie hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 600.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 4.000.000 RM, die Aufwendungen 3.400.000 RM.

Die Holzenergie hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 500.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 3.000.000 RM, die Aufwendungen 2.500.000 RM.

Die Holztechnologie hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 400.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 2.000.000 RM, die Aufwendungen 1.600.000 RM.

Die Holzökonomie hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 300.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 1.500.000 RM, die Aufwendungen 1.200.000 RM.

Die Holzpolitik hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 200.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 1.000.000 RM, die Aufwendungen 800.000 RM.

Die Holzrecht hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 100.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 500.000 RM, die Aufwendungen 400.000 RM.

Die Holzgeschichte hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 50.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 250.000 RM, die Aufwendungen 200.000 RM.

Die Holzliteratur hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 20.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 100.000 RM, die Aufwendungen 80.000 RM.

Die Holzwissenschaft hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 10.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 50.000 RM, die Aufwendungen 40.000 RM.

Die Holztechnik hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 5.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 25.000 RM, die Aufwendungen 20.000 RM.

Die Holzindustrie hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 2.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 10.000 RM, die Aufwendungen 8.000 RM.

Die Holzwirtschaft hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 5.000 RM, die Aufwendungen 4.000 RM.

Die Holzberuf hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 500 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 2.500 RM, die Aufwendungen 2.000 RM.

Die Holzgesellschaft hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 200 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 1.000 RM, die Aufwendungen 800 RM.

Die Holzverein hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 100 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 500 RM, die Aufwendungen 400 RM.

Die Holzklub hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 50 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 250 RM, die Aufwendungen 200 RM.

Die Holzgruppe hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 20 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 100 RM, die Aufwendungen 80 RM.

Die Holzindustrie hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.800.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 12.000.000 RM, die Aufwendungen 10.200.000 RM.

Die Holzindustrie hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.500.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 10.000.000 RM, die Aufwendungen 8.500.000 RM.

Berliner Börse

Heutiger Frühverkehr: Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.000.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 7.000.000 RM, die Aufwendungen 6.000.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 800.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 6.000.000 RM, die Aufwendungen 5.200.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 600.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 5.000.000 RM, die Aufwendungen 4.400.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 400.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 4.000.000 RM, die Aufwendungen 3.600.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 200.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 3.000.000 RM, die Aufwendungen 2.800.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 100.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 2.000.000 RM, die Aufwendungen 1.900.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 50.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 1.000.000 RM, die Aufwendungen 950.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 20.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 500.000 RM, die Aufwendungen 480.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 10.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 250.000 RM, die Aufwendungen 240.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 5.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 125.000 RM, die Aufwendungen 120.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 2.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 50.000 RM, die Aufwendungen 48.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1.000 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 25.000 RM, die Aufwendungen 24.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 500 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 12.500 RM, die Aufwendungen 12.000 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 200 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 500 RM, die Aufwendungen 480 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 100 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 250 RM, die Aufwendungen 240 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 50 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 125 RM, die Aufwendungen 120 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 20 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 50 RM, die Aufwendungen 48 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 10 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 25 RM, die Aufwendungen 24 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 5 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 12,5 RM, die Aufwendungen 12 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 2,5 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 6,25 RM, die Aufwendungen 6 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 1,25 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 3,125 RM, die Aufwendungen 3 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 0,625 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 1,5625 RM, die Aufwendungen 1,5 RM.

Die Berliner Börse hat im Geschäftsjahr 1939/40 ein Ergebnis von 0,3125 RM erzielt. Die Umsatzerlöse betragen 0,78125 RM, die Aufwendungen 0,75 RM.

Walter Heisse
Büro- und Betriebsorganisation
Ruf 34247, Halle, Platz der SA. 10

Aroma
will die Zunge haben; - meine Lieblingsmarke wurde deshalb
W. WENCK DUISBURG

Jüngere Expedient (in)
 zur Unterstützung des Versandleiters von technischer Großhandlung zum baldigen Antritt gesucht. Handschriftliche Bewerbungen mit Lichtbild u. Gehaltsansprüchen unter B. 1102 an HS-Ulrichstr. 41

KONTORISTEN

Auch Halbtagskräfte werden angenommen. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild sowie Gehaltsansprüchen an
RHENANIA-OSSAG MINERALWERKE A. G.
 Tanklager Halle-Diemitz, Berliner Straße 184-190.

Rohrleger, Stemmer und Schweißer

selbständig arbeitend, für Stemm- und Schweißarbeiten sofort gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften an
Heinrich Scheven, Halle (S).
 Platz der SA. 10.

Einige Hilfsarbeiter

für Schlosserei und Dreherei zum sofortigen Antritt gesucht. (a)
Maschinenfabrik Willy Hirsch
 Halle-Diemitz, Otto-Stomps-Straße 79.

Straßenbahn

stellt noch ein:
Schaffner Schaffnerinnen Gleisbauarbeiter Wagenwäscher (innen) und Lackierer
 Werke der Stadt Halle Aktiengesellschaft.

Wir stellen zum 1. April 1941 ein:

Former-Lehrlinge Modelltischler-Lehrlinge
Chr. Prinzler & Söhne A.-G.
 Halle a. S., Aue/Deltzcher-Straße 39

Techn. Zeichner(in) und jüngere Stenotypistin
 (auch fortgeschrittene Anfängerin) in Dauerstellung für sofort oder 1. Januar 1941 gesucht. Bewerbungen erbeten an
Elektrizitätswerk Sachsen-Anhalt
 Aktiengesellschaft, Halle a. S.
 Kennwort: R. R. (i)

Gebrauchswerber

als Aushilfe während der militärischen Einziehung unserer Herren (auch weichenweise), 8 große Schaufenster und Passagen, per sofort oder später gesucht. (e)

Otto Knoll

Spezialhaus für Herren- und Knaben-Kleidung.

Wir suchen zum möglichst baldigen Antritt spätestens zum 1. Januar 1941:

kaufmännische Angestellte
 Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen, Antrittstermin usw. sind zu richten an die
Personalabteilung der Gottfried Lindner Akt.-Ges., Ammendorf bei Halle a. S. (f)



Habäma Maschinenfabrik
 Ammendorf b. Halle, Halle'sche Str. 141
 sucht zum Eintritt am 1. Januar 1941 oder später einen
tätigen bilanzsicheren Buchhalter

mit bester kaufmännischer Schulung; Kenntnis des neuzeitlichen Rechnungswesens erwünscht, aber nicht Bedingung, für selbständige, ausbaufähige Stellung.
 Wir bitten um Bewerbung mit handgeschriebenen Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen.

Elektromeister

für die elektrische Anlage einer Billfabrik in Mitteldeutschland zum baldigen Eintritt gesucht. Bewerbungen mit handschriftlichem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Angabe des frühesten Antrittstermins an
Braunkohlenwerke Salzdorfurth A.-G.
 Werk Neukirchen, Neukirchen, Bez. Leipzig.

Wie suchen:

STENOTYPIST(INNEN)
 auch in allgemeinen Büroarbeiten erfahren,
BUCHHALTER(IN)
 mit modernen Anschauungen, auf allen Gebieten erfahren, Auftrieb zum Abteilungsleiter(in) in absehbarer Zeit möglich.

KARTEPFLICHER(IN)
 gute Handschrift, Kenntnisse in Stenographie und Schreibmaschine sowie techn. Verständnis erforderlich.

1-2 LAUFMÄDCHEN
 zur Beschäftigung auch im Laboratorium.

CHAUFFEUR
 für Personen- und Lieferwagen. Möglichst nur schriftl. ausfahr. Angebote.

Materialprüfstelle Halle, Lindenstraße 61

Umsichtiger Lagergehilfe
 zugleich tüchtiger Packer, eventuell mit Führerschein, zum möglichst sofortigen Antritt gesucht.

W. Lochmann
 Seifen- Großhandlung, Halle a. S., Dessauer Straße 5.

Inkassoagentur

Wir suchen für unsere neu zu besetzende in Halle einen im Versicherungsfach erfahrenen Mitarbeiter (auch nebenberuflich), der in der Lage ist, neben der Besorgung des Inkassos ein laufendes gutes Neugeschäft herbeizubringen. Weitehelfende Unterstützung wird hierbei zur Verfügung gestellt.

Berlinische LEBENSVERSICHERUNGS-GESSELLSCHAFT
 Über 100 Jahre Alte Berlinische
 Organisationsleitung Halle,
 Halle, Hindenburgstraße 49.

VERTRETER

Für den Bezirk Regierungsbezirk Halle und Umkreis, Sitz Halle, suchen wir einen

Jungkaufmann

für entwicklungsfähigen Posten von Großhandlung technischer Gütern zum baldigen Antritt gesucht. Handschriftliche Bewerbungen mit Lichtbild und Gehaltsansprüchen unter N. 1253 an HS-Ulrichstr.

Zuverlässiger Kesselfahrer
 per sofort gesucht.
 Weichholt & Co., K.-G., Halle/Saale, Kl. Markstr. 3.

Invalide (in) zur Schneebesetzung gesucht. Nabe Steitzor, Anz. St. 150 HS-Steitzor.
Die Berberkraft der Halle'schen Nachrichten erübrigend, bitte Ihren **Wirtlich** betreten!

Wir suchen zur sofortigen Einstellung

1. eine junge kaufmännische Büro-Hilfskraft

2. 2 Stenotypisten (innen)

für die Erledigung von technischer Korrespondenz. Eintritt: Sofort od. z. 1. 1. 1941. Schriftliche Angeb. mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften erbeten an (a)

Friedrich Uhde

Ingenieurbüro und Fabrik für chemische Apparate,
 Zweifabrik Leuna-Werke (Kr. Merseburg).

Kräftiger Junge

für Besorgung gesucht.
 Otto Kirschmann, Halle, Rud.-Hayn-Str. 21.

Offene Stellen Weibliche

Suche 1. Januar oder früher für landwirtschaftl. Haushalt, Nebenberuf ohne Außenwirtschaft.
Ehrliche Hausgehilfin für einen Sohn- oder Pflichtenmädchen. Angeb. mit Lichtbild, in unter T. 9517 an HS-Ulrichstr. 41.

Wir suchen für unsere Bonbonfabrik tüchtige
Frauen u. Mädchen
Diamant
 Aktien-Gesellschaft, Werk Diemitz.

Kontoristin

zur Annehmung als Kassiererin und für Expeditions-Schreibarbeiten gesucht.

Arnold & Troitzsch
 Große Ulrichstraße 1.

Kontoristin Stenotypistin

zum 1. Dezember oder später gesucht.
Kurt Günther K.-G.
 Pfeilstraße 25-28.

Frauen oder Mädchen

für leichte Metallarbeiten, auch Ungelernte zum Anlernen. Vorzuziehen bei
Bruno Reimer
 Halle a. S., Gaisstraße 19.

Saubere Aufwartung

1 halbe Tage, abg. Sonntags, gesucht.
Frau Wierhake, Friedemannstraße 26a.

Gewandte Stenotypistin

zur Aushilfe für halbe Tage gesucht. Bewerbungen an
Zillmann & Lorenz K.-G.
 Alter Thüringer Bahnhof Ecke Köpcke, Halle.

Barmer Ersatzkasse

per sofort oder bald gesucht.
Barmer Ersatzkasse
 Halle (S.), Leipziger Straße 6.

Sücht. Frau

kleine Bezahlung
 sofort gesucht.
Kandidat Wilhelm, Leipziger Straße 59.

1 Kontoristin (in)

zum baldigen Antritt. Angeb. m. Lebenslauf u. Zeugnisabschr. unter H. 1348 an HS-Ulrichstr.

1 weibl. Bürohilfskraft

zum baldigen Antritt. Angeb. m. Lebenslauf u. Zeugnisabschr. unter H. 1348 an HS-Ulrichstr.

such t

zum 1. April 1941
1 weibl. kaufm. Lehrling
 mit guter abgeschlossener Schulbildung u. abgeleistetem Pflichtjahr.

zum 1. April 1941
1 Kontoristin (Anfängerin)
 mit guter abgeschlossener Handelschulbildung u. abgeleistetem Pflichtjahr.

zum 1. Januar 1941
 eine auf allen Gebieten einer modernen Buchhaltung (Maschinenbuchhaltung) erfahrene und selbständig arbeitende

Buchhalterin
 in Dauerstellung (Vertrauensstellung).

zum 1. Januar 1941
 als 1 Mitarbeiterin des Chefs in Stenographie und Schreibmaschine unbedingt perfekte

Sekretärin
 die auch in der Lage ist, Schriftwechsel nach gegebenen Stichworten selbständig zu erledigen.

Ausführliche Bewerbungen mit handgeschriebenen Lebenslauf und Zeugnisabschriften erbeten an

Walter Bretschneider
 Großhandlung (Halle/Saale)
 Richard-Wagner-Str. 5, Ruf 257 64 und 226 31

Wir suchen möglichst für sofort oder später

1 Telefonistin 1 perfekte Stenotypistin 3 Kontoristinnen

erfahren in Lohn- und Betriebsbuchhaltung. Schriftliche Bewerbungen unter Beifügung von Zeugnisabschriften erbeten an (h)

Karosseriewerk Kühn & Co. K.-G.

Halle an der Saale, Merseburger Straße 40

Wir suchen zum baldigen Eintritt

perfekte Stenotypistinnen und Anfängerinnen

für unsere Verwaltung und Betriebsbuchhaltung. Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und frühestem Eintrittstermin sind zu richten an die
BUNA-WERKE
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Personalbüro für Angestellte/ Schkopau über Merseburg.

Arbeiterinnen

entl. auch Frauen für halbe Tage stellt ein

CARL WARNECKE

Großdruckerei



chemische Assistentin bzw. Jungchemikerin

für unser Versuchslaboratorium. Bewerberinnen, die ein selbständiges Arbeiten gewohnt sind, wollen ausführliche Angebote mit Gehaltsansprüchen, Lichtbild sowie frühesten Antrittstermin richten an

Auer-Gesellschaft A.-G.
 Werk Oranienburg b. Berlin

Weitere Stellen-Anzeigen Seite 18



Familien-Anzeigen

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens zeigen hoch erfreut an

Marie-Luise Köffing, geb. Mäde Dr. med. Hans-Georg Köffing

Hannover, den 27. November 1940 Altenbekener Damm 22 z. K. Krakenhaken Nordstadt, Frauenklinik

Die Verlobung unserer Tochter

Meine Verlobung mit Fräulein

Inge mit dem Landwirt Herrn Joachim Rusche geben wir bekannt.

Inge Hayne Tochter des Fabrikbesizers Julius Hayne und seiner Gemahlin Frau Erna Hayne, geb. Keulzer, beehre ich mich anzugeben.

Julius Hayne und Frau Erna Hayne geb. Keulzer

Joachim Ruscha Leutnant in einem Anti-Regt. zur Zeit auf Urlaub

November 1940

Offenbach a. M. Schillerstr. 2

Rittergut Aml Ederborn Mansfelder Seesatz

Nach einem arbeitsreichen Leben entschließt heute nacht

Josef Raab

im 77. Lebensjahre. Um ein stilles Gebet bitten

Das feierliche Requiem ist am Dienstag, dem 3. Dezember 1940, 8 1/2 Uhr in der St. Nikolai-Kirche, Köpferstraße 14, zu feiern

Am 28. November 1940 verstarb an den Folgen der ersten

Herr Otto Schmidt

Nach früherer fähigerer Dienstverübung und als Geschäftsfreund hatten wir im infolge der krisenwirtschaftlichen

Betriebsführung und Gefolgschaft der Brauerei Sternburg

In Ausübung seiner Arbeitspflicht starb am 27. November

Paul Wünschler

Wir verlieren in ihm einen treuen, unverkennbaren und fleißigen Arbeitskameraden. Er wird als Vorbild in unserer

Betriebsführer und Gefolgschaft der Orgacid G. m. b. H.

Heute früh entschließt sanft nach kurzem Krankenlager mein

Arthur Prädikow

Die Trauerfeier zur Einsegnung findet am 8. Dezember 1940, 14 1/2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Getraudenfriedhofes

Am 26. November 1940 verstarb im Krankenhaus in

Luise Kluge

In tiefer Trauer im Namen der Hinterbliebenen Franz Kluge

Am 29. November 1940 verstarb im Krankenhaus in

Die glückliche Geburt ihres ersten Kindes zeigen in dankbarer Freude an

Wir grüßen als Verlobte Dorchen George

Wir geben unsere Vermählung bekannt

Echt silberne Bestecke

Ingeborg Müller Klaus Becker

Nach kurzem, schwerem Leiden verstarb plötzlich

Im tiefsten Weh

Fritz Dietz

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Heute entschließt plötzlich und unerwartet meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Großmutter und Urgroßmutter, Frau

Für die uns beim Heimzuge unserer lieben Mutter

Wir geben unsere Vermählung bekannt

Echt silberne Bestecke

Ingeborg Müller Klaus Becker

Nach kurzem, schwerem Leiden verstarb plötzlich

Im tiefsten Weh

Fritz Dietz

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Marie Brandt

Am 29. November 1940 ging unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

Seife schlecht verträglich... Seesand-Mandelkloie... Gibt reinen Teint, verjüngt die Haut

Unsere Urgröbelten haben viel Wert darauf gelegt, einen Underberg im Hause zu haben... Herz, Nerven, Schlaf... Underberg

Haarwuchs durch das nicht fettende Kehlmeis Naturharz... Schuppen, Haarausfall

Dreileck-Salz... Gegen Zahnschmerzen... Frey von schädlichen Alkalien

Denken Sie daran! Double-Gold- und Silberbruch Alte Silbermünzen

Amand Weiss... Halle... Kleemann... Und zum Weihnachtsfest mehr Gemütlichkeit im Heim durch neue Beleuchtungsglöhper

Optiker Kleemann... Karl Buchtemann... Halle (Saale), Martinstraße 17

Sofort mitzunehmen... Adolf Brauer... Bestattungsinstitut

Bei Verstopfung... DARMOL... die gute Abführ-Schokolade

B. Döll Pianohaus - Halle-Saale

Größe Ulrichstraße 33/34

Allein-Vertreter von:

- Bechstein - Blüthner - Gottron - Steinweg
Gerbstädt - Gebr. Glaser - Ibach - Hoffmann
& Kühne - Steinway & Sons - Seiler - Gebr. Zimmermann - Mannborg - Harmoniums und Kleinklaviers

Umzug ist Vertrauenssache!



Wohnungswachwerts / Möbellagerung
Genusschen, Beratung in allen Transportangelegen.

Pol. Beamter

sucht Kleinwohnung, Angebote unter 1148 an HN-Ulrichstr.

Wohnung

2 Zimmer und Küche, Angebot unter 1148 an HN-Ulrichstr.

Alleinstehende Frau

sucht kleine, gemütliche Wohnung mit Bad u. Zubeh.

Wohnungstausch

Kalle - Danzig

Mod. Wohnung

4-5-Zim., Bad, 1 1/2 Bäder, monatl. Miete 12,-

Tausch

Anbieter 4-5-Zim.-Wohnung mit Bad in guter Lage

Wohnung

oder 2 kleine Zimmer mit Küche, monatl. Miete 12,-

Dr. jur.

sucht 2-4-Zimmer-Wohnung mit Zubeh., Angebote unter C 1486

Tausche

2 Zimmer, Küche, Bad, monatl. Miete 12,-

Nelitere

2 Zimmer, Küche, Bad, monatl. Miete 12,-

Tausch

2 Zimmer, Küche, Bad, monatl. Miete 12,-

Laden

mit Wohnung im Erdgeschoss zu mieten

Miet-Gesuche

Möbl. Zimmer

Möbliertes

Zimmer für aft.

Verkauf

2 Zimmer, Küche

Möbliertes

Zimmer 30,-

Verkauf

2 Zimmer, Küche



Mantel Kauf... jetzt möglich

iese Gelegenheit dürfen Sie keinesfalls verpassen. Erstens steht Weihnachten vor der Tür, zweitens besitzen Sie jetzt die nötigen Punkte und drittens - die Hauptfache - bedienen wir Sie gut... mit Mänteln, die in allem richtig sind. Ja, es heißt ja auch nicht umsonst:

Alle Jahre wieder... Schöne Weihnachten geben bei Eichenauer & Co. HALLE SAALE Gr. Ulrichstr. 22-25

Einfamilienhaus Etugen-Wohnung

mit 8 bis 10 Zimmern oder entsprechende moderne

für sofort oder später zu mieten gesucht.

Eventl. kann moderne 5-Zimmer-Wohnung getauscht werden. Gef. Angebote unter T. 9417 an HN-Ulrichstr.

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

Berufst. Ehepaar

sucht 1-2 möbl. Zimmer zum 15. 11. 40

oder 1. 1. mögl. Stadtmiete oder Sublet. Ausdrückliche Angebote unter T. 1212 an HN-Ulrichstr.

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

Tischbillard

für Club u. Heim geeignet

1. Preis, 1939, 1940, 1941, 19

